

Pfarreiblatt



Pastoralraum Region Willisau

Katholische Kirche
Hergiswil



Bild: Pixabay

Bunter Herbst

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober – Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Hubert Schumacher

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Hans Lustenberger-Marbach, Kirchbühl
Elisabeth Odermatt-Vogel, Heim St. Johann, früher Unterfluh, Rohrmatt (letzte Jahrzeit)
Juliana Zemp-Felder, Tiefenbühl 2 & Ged. Luzia Widmer-Zemp Ruswil

Kollekte: Stiftung Sucht Schweiz

Sonntag, 13. Oktober – Eucharistiefeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Kulandai Fernando
Kilbi-Sonntag

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Emma Kunz-Egli, Steinacher
Hans Kunz-Häfliger, Post Hübeli und Sohn Herbert Kunz
Pfarrer Johann Mehr, Heim St. Johann (letzte Jahrzeit)
Martha und Anton Rölli-Mehr, Steinacher 15

Kollekte: Bistum Sivagangai

Sonntag, 20. Oktober – Kommunionfeier

9.30 Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche mit Christine Demel

Kollekte: für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio)

9.30 Sonntagsfiir in der Kapelle St. Johann mit der Sonntagsfiir Gruppe

Samstag, 26. Oktober – Gedenkgottesdienst – Komm.

19.30 Vorabend-Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche mit Hubert Schumacher

Musikalische Umrahmung durch Musikgesellschaft Hergiswil

Jahrzeiten und Gedächtnisse:

Hans Buob, Biffig
Xaver und Nina Buob-Meier, Biffig
Josef und Katharina Christen-Kiener, Steinacher 1, früher Unterskapf-Unterhaus
Trudy Christen, Steinacher 1
Josefine Christen, Unterskapf
Verstorbene Mitglieder Sportverein, Musikgesellschaft und Schützenverein

Kollekte: für die geistl. Begleitung d. zukünftigen Seelsorger des Bistums Basel

Anbetung mit sakramentalem Segen

Freitags, jeweils 16.30 Uhr, Pfarrkirche.

Werktags Gottesdienste

Dienstags, jeweils 10.00 Uhr, Kapelle St. Johann

Taufen

Ida, getauft am 1. September 2024

Opfer und Spenden

August

18.	für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie	CHF 79.95
24.	Caritas	CHF 25.70

September

1.	für die Theolog. Fakultät der Uni Luzern	CHF 124.90
8.	Kapelle Hübeli	CHF 371.65

Herzliches Vergelt's Gott für Ihr Wohlwollen.

Begegnungen, die das Leben lebenswert machen...



*Fröhliche Freiwillige, die an der Dankeschönparty verwöhnt wurden
Bild: Robin Marti*

Am schönen Donnerstagabend des 29. August 2024 führte der Kirchenrat Hergiswil die traditionelle Dankeschönparty durch. Eingeladen waren alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie die freiwilligen Helfer und Helferinnen der Pfarrei. Der Apéro wurde im wunderschönen Pfarrhausgarten serviert, anschliessend konnte im Pfarreisaal ein feines Nachtessen genossen werden. In seiner kurzen Ansprache wies Kirchenratspräsident Albin Greber darauf hin, dass die Pfarrei nur durch das Zusammenwirken aller lebendig bleibt. Mit einem feinen Dessert und angeregten Gesprächen liess man den Abend ausklingen.

Robin Marti

Grüezi zusammen



Gerne stelle ich mich vor. Vor zwei Jahren durfte ich mein Diplom als Katechetin nach Formodula entgegennehmen und somit meine dreijährige Ausbildung als Religionslehrerin abschliessen.

Es erfüllt mich mit grosser Dankbarkeit, gemeinsam mit den Kindern im Religionsunterricht, auf den Spuren Gottes zu sein. Zu erforschen, was Gott alles für uns macht und gemacht hat. Gemeinsam die Geschichten aus der Bibel zu erarbeiten und zu schauen, was wir aus dem Gehörten in unseren Alltag mitnehmen können.

Zusammen mit meinem Mann und unseren beiden Töchtern Jasmin (3. Sek.) und Amélie (4. Klasse), wohne ich in Willisau. Sie sind

mein grosser Stolz! Gemeinsame Familienzeit ist für uns alle wichtig. Im Sommer fahren wir gerne ans Meer und im Winter geniessen wir das gemeinsame Skifahren. Kartenspiele sind unsere grosse Leidenschaft. Uno und Jasskarten sind demzufolge immer in unserem Handgepäck.

Bild und Text: Andrea Arnold

Andrea Arnold ist seit diesem Sommer als Katechetin an der Primarschule in Hergiswil tätig. Sie unterrichtet die 1. und 2. Klasse A und B. Wir wünschen Andrea viel Freude in Hergiswil und Erfüllung in ihrer Tätigkeit.

Pfarrei Hergiswil

Krippenausstellung zum Auftakt

Renovation Kapelle Hübeli

Die Erneuerung und sanfte Umgestaltung der Kapelle Hübeli in Hergiswil ist voll im Zeitplan. Wenn die Arbeiten so zügig weitergehen, kann die Kapelle am Sonntag, 8. Dezember um 9.30 Uhr, mit dem Gottesdienst am Fest Mariä Empfängnis feierlich wiedereröffnet werden.



Krippenfiguren aus Olivenholz: Sie warten auf ihren Einsatz. Bild: aw

In den Advents- und Weihnachtswochen danach ist eine Krippenausstellung geplant – mit Ihnen! Möchten Sie Ihre heimische Hauskrippe in diesem Jahr in der Kapelle Hübeli aufbauen und dort der interessierten Öffentlichkeit zeigen (voraussichtlich etwa vom 8. Dezember abends bis Dreikönig). Es wäre sehr schön, wenn sich etliche Haushalte beteiligen, aus Hergiswil und Umgebung und auch von ausserhalb. Ziel ist es, eine vielfältige Darstellung unterschiedlicher Krippeninstallationen und damit auch Glaubensvorstellungen präsentieren zu können. Die Krippen sollen im Ausstellungszeitraum zu den normalen Öffnungszeiten der Kapelle zugänglich sein. Für weitere Informationen nehmen Sie doch bitte Kontakt auf mit entweder Pastoralraumleiter Andreas Wissmiller (041 972 62 00) oder Kirchmeierin Esther Birrer (041 979 00 85).

Andreas Wissmiller

Lieber Hans und Lisbeth, alles Gute und danke vielmals!

Untrennbar ist die Kapelle Hübeli mit Eurem Namen verbunden. Als Sakristanin und Sakristan habt Ihr gemeinsam und abwechselnd über Jahre, ja Jahrzehnte, im Hübeli gewirkt. Die Kapelle Hübeli war vielleicht fast so etwas wie ein anderes Zuhause für Euch. Aber noch mehr habt Ihr anderen Menschen dort ein Zuhause ermöglicht, ein Ankommen, ein Gefühl des Willkommens. Und nicht nur dort –

ganz stark in der Kapelle im Heim St. Johann. Wie sehr schätzen, Lisbeth, die Bewohnerinnen und Bewohner dort Deine Anwesenheit, Deine Vorbereitungen des Gottesdienstes in Sakristei und Kapelle, wie sehr schätzen sie die Gespräche mit Dir und Deine so freundliche, ja gütige Ausstrahlung.



Lisbeth und Hans Wiprächtiger blicken dankbar auf Ihre vielen Jahre als Sakristanin und Sakristan in Hergiswil zurück
Bild: aw

Gemeinsam seid Ihr nun per Ende August, da Ihr ja eigentlich vom Alter her schon eine «kleine Weile» pensioniert seid, nun auch als Sakristan und Sakristanin in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Ich möchte Euch im Namen aller Seelsorger:innen, des Kirchenrats Hergiswil und ich denke im Namen aller Gläubigen in Hergiswil recht herzlich für Euren grossen, immer zuverlässigen und zuvorkommenden Einsatz danken. Die Zusammenarbeit mit Euch war eine wirklich feine Sache! Ich hoffe, dass Ihr mit Euren positiven aufgestellten Wesen der Kirche in Hergiswil noch lange erhalten bleibt und ich wünsche Euch für Euren neuen Lebensabschnitt viel Freude und Gesundheit.

Andreas Wissmiller, Pastoralraumleiter

Konzert im Rahmen der Orgelfahrt vom 30. August 2024



Matthias Grünert umrahmt von den Orgelrestauratoren der Graf-Organbau
Bild: Robin Marti

Im Rahmen der Orgelfahrt der Orgelbaufirma Graf, Sursee, gab Matthias Grünert, Kantor der Dresdner Frauenkirche am Freitagabend ein knapp einstündiges Konzert auf der 1990 erbauten Orgel der Pfarrkirche Hergiswil. Es erklang ein Programm mit Werken von

Johann Sebastian Bach, das optimal auf die dem Barock nachempfundene Disposition der Orgel abgestimmt war, von klanggewaltigen Präludien und Fugen über eine ruhigere Choral-Bearbeitung bis hin zu einer besonders schwer zu spielenden Triosonate. Die Zuhörerinnen und Zuhörer waren begeistert und konnten beim anschliessenden Apéro mit Matthias Grünert sowie den Geschäftsführern der Firma Graf in Austausch kommen.

Robin Marti

Applaus für alle



Alle am Gottesdienst beteiligten Minis (Abtretende und Neue)

Bild: pz

Am Sonntag, 1. September wurden im Pfarreigottesdienst in der Pfarrkirche, zelebriert von Hubert Schumacher, fünf neue Ministrantinnen in die Minischar aufgenommen. Dabei mussten wir leider zehn langjährige Minis ziehen lassen. Die Jugendlichen haben über mehrere Jahre einen grossen Beitrag zum Gelingen der Gottesdienste geleistet. Ein herzliches Dankeschön für die Zuverlässigkeit in all den Jahren und alles Gute auf dem weiteren Weg, das waren die Worte von Hubert Schumacher, der die Minis würdig verabschiedete.

Mit viel Freude empfangen wir die neuen Minis und begleiten sie gerne in ihren Pflichten. Wir hoffen, dass auch sie mit viel Freude das neue Amt ausüben und ihre Aufgaben pflichtbewusst annehmen. Für die neuen Minis ist am Anfang noch alles neu, doch sie werden bald routiniert in den Abläufen ihren Dienst leisten. Ein grosser Applaus hallte von allen Anwesenden durch die Pfarrkirche. Herzlich Willkommen: Luzia, Mia, Jasmin und Lisa, es freut uns sehr, dass ihr euch für den Ministrantendienst gemeldet habt.

Pfarrei Hergiswil

Etwas, das wir euch nicht vorenthalten möchten...

Inwil im August 2024

Meine lieben Hergiswiler.

Ich bin nicht immer begeistert einen Bettelbrief zu öffnen. Aber diesmal hat sich in meinem Innern eine grosse Freude bemerkbar gemacht. Freude weil es immer noch Mitmenschen gibt, die altes wertvolles Gut renovieren und erhalten wollen. Freude habe ich ganz besonders und bin auch stolz darauf beim Bau dieses Gotteshauses mitgewirkt zu haben. Ich war damals Mitglied der Kath. Jungmannschaft. Unser Auftrag war den Aushub für das Fundament im Frondienst zu machen. Es war für die damalige Zeit ohne mobile Transportmittel, keine Dumper, keine Muldenkipper. Dafür grosse Schaufeln und Karetten mit Holzrädern. Die Aufsicht und die Organisation lag in den Händen von Jos. Christen Unterska. Das hätte ich jetzt beinahe vergessen die Oberaufsicht wie könnte es anders gewesen sein lag in den Händen unseres damaligen Pfarrers Julius Greber. Pausenzeiten waren auf ein Minimum angesetzt. Verpflegung aus dem Rucksack. Aufgerüstet von unsern lieben Müttern. Auf den Inhalt möchte ich nicht näher eingehen. Für ein körperliches und geistiges Fortbestehen war auf jeden Fall gesorgt. Das Fundament soll sich erfreulicherweise ohne grosse aufwendige Sanierungsarbeiten noch in gutem Zustand befinden. Zuverlässiges arbeiten am Fundament hat sich also bezahlt gemacht. Meine Freude war doppelt so gross, weil ich unsere Hochzeit mit meiner Frau Lisbeth vom Käpelihaus in dieser Kapelle feiern durfte. Das Resultat 62 gemeinsame Jahre, vier Kinder, sieben Grosskinder und zwei Urgrosskinder. So hat sich der Bau dieser Kapelle gelohnt und das sei auch ein grosser Dank an all jene die dieses denkwürdige Gotteshaus gepflegt haben. Dank allen die den Mut und die Energie haben die anfallenden Renovationsarbeiten osten in die Hand zu nehmen und mit Gotteshilfe umzusetzen. Ich wünsche euch viel Geduld und gute Motivation. Ich denke noch viel an meine schöne Jugendzeit im Berg und Tal im alten Löwensaal und an die Lehre als El. Monteur bei der Elektra Dorf und Schwegler Hans. Gruss an Toni. Ganz liebe Grüsse und viel Erfolg mit dem Spendenaufwurf.

Anton Albisser
Hauptstr.38c
6034 Inwil

Toni Albisser

Nach Rücksprache mit dem Verfasser des Briefes, darf dieser so publiziert werden. An dieser Stelle Herzlichen Dank für die Spende und die schönen Worte.

Kirchgemeinde Hergiswil

Pfarrei St. Johannes der Täufer

www.prrw.ch

Seelsorge

Zentrale Seelsorgeperson für Hergiswil
Dr. Kulandaisamy Fernando
079 696 09 54 oder 041 979 10 70
kulandaisamy.fernando@prw.ch

Pastoralraumleiter Region Willisau
Andreas Wissmiller
041 972 62 00
andreas.wissmiller@prw.ch

Sakristane

Markus Flückiger - 041 979 01 02 oder 079 251 34 77
Fridolin Kunz - 079 737 64 86

Pfarreisekretariat

Pfarreisekretärin Petra Zihlmann
Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
Dienstag und Freitag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr
041 979 11 19 / pfarramt.hergiswil@prw.ch

Kirchmeieramt

Kirchmeierin Esther Birrer
Büroöffnungszeiten im Pfarrhaus
Dienstag, 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
041 979 00 85 / kirchmeieramt.hergiswil@prw.ch

Impressum

Redaktionsleitung Pfarreiblatt Hergiswil
Pfarreisekretariat und Priester Dr. Kulandaisamy Fernando